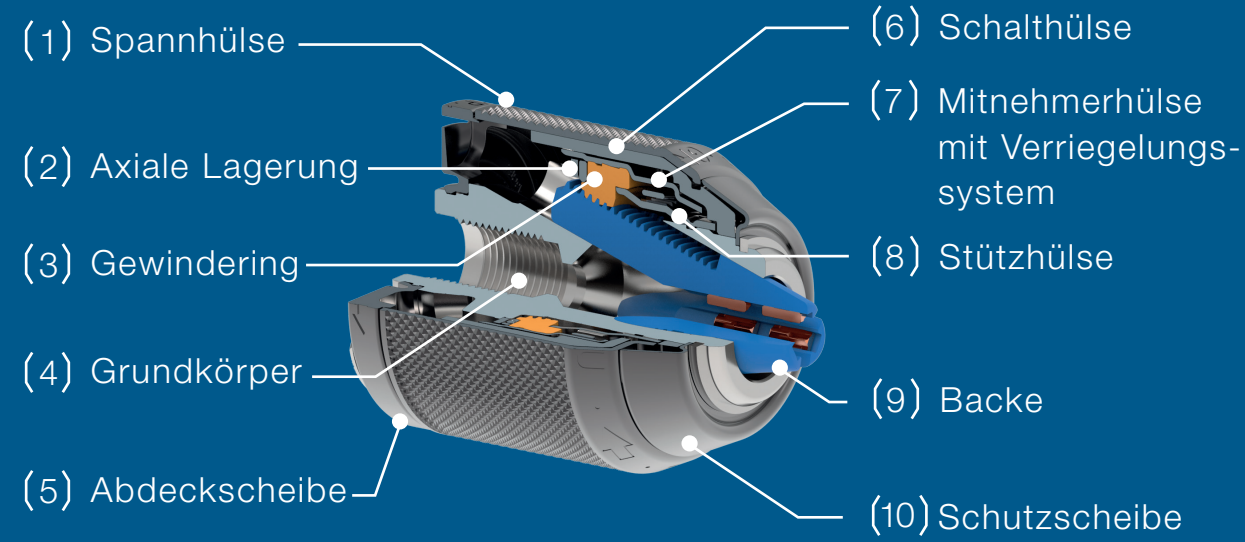


TECHNIK



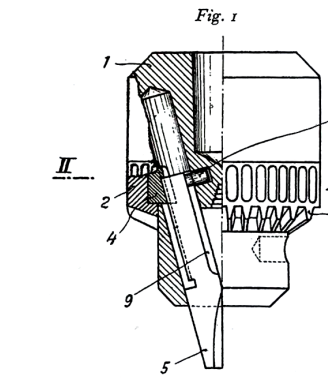
SO FUNKTIONIERT DAS EXTRA 50 VON RÖHM

Der Grundkörper (4) ist über ein Innengewinde mit der Antriebsspindel der Werkzeugmaschine verbunden. Zur Maschine ist das Bohrfutter durch die Abdeckscheibe (5) gegen eindringende Verunreinigungen geschützt. Das Öffnen und Schließen des Futteres geschieht über das Drehen der Spannhülse (1). Dabei wird die Drehbewegung auf die Mitnehmerhülse (7) und auf den Gewinding (3) übertragen.

Die Verzahnung von Gewinding und Backen bewirkt beim Drehen am Gewinding eine Verschiebung der Backen entlang des Grundkörpers. Die zur Futterachse schräg angeordneten Backen werden ein Stück aus dem Futter herausgedreht und bewegen sich aufeinander zu, so dass der zu spannende Durchmesser kleiner wird.



**DAS EXTRA 50.
VON RÖHM.**



Zeichnung zu einem Patent von Heinrich Röh, das am 10. Januar 1937 erteilt wurde. Patentnummer 685541.

MANCHE GLAUBEN SOGAR, WIR HÄTTEN DAS BOHRFUTTER ERFUNDEN

Über 110 Jahre Erfahrung

Das erste Bohrfutter von Röh gab es schon im Jahr 1910. Erfinder und Unternehmer Heinrich Röh verbesserte die Bohrfutter dieser Zeit und meldete es zum Patent an. Das erste Röh-Bohrfutter war entstanden.

SIE BRAUCHEN VIELLEICHT DOCH ETWAS ANDERES ...

... weil Sie überwiegend stationär arbeiten und das mit maximaler Spannkraft. Dafür gibt es bei Röh die SUPRA und SPIRO (nochmals erhöhte Rundlaufgenauigkeit bis 0,05 mm) Bohrfutter. Sie spannen sogar selbstständig nach und verhindern das Durchrutschen bei extremen Belastungen.



... weil Sie auf Bohrfutter mit Schlüsselspannung vertrauen. Dafür gibt es bei Röh die PRIMA Serie. Diese Bohrfutter gibt es in zahlreichen Varianten, insbesondere für industrielle Anwendungen, aber auch für den Heimwerkerbereich. Darüber hinaus in Versionen für spezielle Branchen und Anwendungen, wie das PRIMA-NIRO in Edelstahl Ausführung für Medizin-, Labor- und Lebensmitteltechnik.



SIE BRAUCHEN VIELLEICHT DOCH ETWAS DAZU ...

... weil häufig nicht nur das Werkzeug, sondern auch das Werkstück gespannt werden muss. Dafür bietet Röh ein umfangreiches Portfolio an Schraubstöcken. Vom robusten Bohrschraubstock bis zum hochpräzisen NC-Spanner für Bearbeitungsmaschinen.



KURZ UND GUT.

FÜR ALLE, DIE BEIM BOHREN NICHT VIEL WORTE MACHEN: DAS KÜRZESTE PROFI-BOHRFUTTER DER WELT IST NUR 51 MM KURZ.

SO FREUNDE, AUFGEPASST: BOHREN HAT NICHTS MIT DER LÄNGE ZU TUN. DAS KÜRZESTE PROFI-BOHRFUTTER IST NUR 51 MM KURZ.

Weitere Informationen zum EXTRA 50 finden Sie auf unserer Website:

ROEHM.BIZ

RÖHM

RÖHM

Röh GmbH • Heinrich-Roehm-Straße 50 • 89567 Sontheim/Brenz • Deutschland
TEL +49 7325 16 0 • FAX +49 7325 16 510 • info@roehm.biz • roehm.biz

id-Nr. 1242496 / 0220-WDS

DAS EXTRA 50. VON RÖHM.

Das EXTRA 50 ist ein schlüsselloses, schnellspannendes Bohrfutter zum Spannen von Werkzeugen in handgeführten Elektrowerkzeugen. Es wird überwiegend zum Bohren und Schrauben mit Rechts- oder Linkslauf in Handwerk und Industrie eingesetzt. Das Bohrfutter verriegelt hörbar rastend und sorgt für sicheren Halt beim Schlagbohren und im Linkslauf. Auch bei schnellem Spindelstopp wird das Werkzeug sicher im Bohrfutter gehalten. Das EXTRA 50 punktet durch seine sehr kurze Baulänge und erhöht damit die Beweglichkeit und Zugänglichkeit für den Bediener.

FÜR WEN

Handgeführte Elektrowerkzeuge, akku- oder netzbetrieben in Industrie und Handwerk

FÜR WAS

Bohren, Schlagbohren und Schrauben in Holz, Metall, Beton, Kunststoff etc.

WARUM

- Kürzestes Profi-Bohrfutter (Länge 51 mm) der Welt
- Hohe Rundlaufgenauigkeit
- Für Rechts- und Linkslauf geeignet
- Sicheres Spannen durch hör- und fühlbares Einrasten beim Verriegeln
- Sicheres Spannen des Werkzeuges bei abruptem Spindelstopp
- Schlagbohrfest
- Einhandbedienung, da schlüssellos

WIEVIEL

- Langlebig
- Günstiger Preis

FÜR ALLE, DIE JEDEN TAG BOHREN UND SCHRAUBEN

und genau wissen, dass zwischen eine gute Maschine und ein gutes Werkzeug vor allem eines gehört: ein gutes Bohrfutter.

EINSPANNEN, KLICK, KLICK, KLICK, LOS!

Spür- und hörbare Verriegelung beim Spannen

Woher weißt Du eigentlich, dass Du Dein Werkzeug optimal gespannt hast? Beim EXTRA 50 ist das ganz einfach: Du drehst das Futter zu bis zum Klick. Klick. Klick. Wichtig ist, dass Du es mehrfach hörst. Mit dem ersten Klick aktivierst Du die Verriegelung, mit jedem weiteren erhöhst Du die Spannkraft. Und los geht's.

MACHT JEDE BEWEGUNG MIT – AUCH BEIM STOPPEN

Werkzeugsicherung hält die Spannkraft beim abrupten Spindelstopp

Du arbeitest mit Akkuwerkzeugen? Dann kennst Du das: Halt ist Halt. Kaum lässt Du den Power-Schalter los, steht die Spindel. Und zwar sofort. Für Dein Bohrfutter ist das Höchstbelastung. Wie eine Vollbremsung mit dem Auto. Manches Bohrfutter verliert da vor Schreck fast den Bohrer. Beim EXTRA 50 haben wir in der Konstruktion dieses Bohrfutters für Nehmerqualitäten gesorgt. Du kannst sicher sein: Das EXTRA 50 hält Dein Werkzeug sicher im Futter.

DA MACHT DER 8ER BOHRER AUCH EIN 8ER LOCH UND KEIN 8ER EI

Optimierter Herstellungsprozess

Die einen sagen, dass der Rundlauf bei einer handgeführten Maschine eigentlich egal ist. Andere sagen: „ich entscheide über den Durchmesser, wenn ich ein Loch bohre und nicht das Bohrfutter“. Wir bei Röhm finden: Dein Bohrfutter soll die Genauigkeit bringen – ob Du sie brauchst oder nicht.

KURZ, KÜRZER, EXTRA 50

Das kürzeste Profi-Bohrfutter der Welt für mehr Beweglichkeit

Wenn Du schon lange gute Bohrfutter auf Deiner Maschine hast, dann kennst Du bestimmt unser EXTRA 80. Viele Profis setzen es seit Jahren ein. Unsere ganze Erfahrung mit dem EXTRA 80 haben wir zusammengenommen und daraus das EXTRA 50 entwickelt. Das Ergebnis: das kürzeste Profi-Bohrfutter der Welt. Gerade 51 mm ist das lang. Was hast Du davon? Zuerst einmal mehr Platz zum Arbeiten, weil eine kürzere Maschine/Bohrfutter-Kombination Dich beweglicher macht. Du kommst besser ran, wenn es eng zu geht. Als Profi weißt Du, wovon wir sprechen. Kurz hat aber noch einen Vorteil: das Gewicht des Bohrfutters ist näher am Handgelenk. Die Maschine wird weniger kopflastig und es dreht Dein Handgelenk weniger stark nach unten. Das ist weniger ermüdend und Du kannst Deine Maschine und das Bohrfutter besser kontrollieren.

WENN ES HART AUF HART KOMMT

Optional mit Hartmetalleinsätzen für besonders kräftiges Spannen

Die Spannbacken des EXTRA 50 sind grundsätzlich gehärtet, das macht sie verschleißfest und lange haltbar. Du brauchst mehr? Optional gibt es das EXTRA 50 mit zusätzlichen Hartmetalleinsätzen, die in die Spannbacken eingearbeitet sind. Die Spannflächen sind dadurch nochmals härter und verschleißfester. Für den extra langen Halt.

DAS WILL NICHT EINFACH GUT 'RÜBERKOMMEN, DA STECKT RICHTIG WAS DAHINTER

Automatisierte Fertigung für gleichbleibende Qualität Made in Germany

Die Meisten denken, dass irgendwie alle Bohrfutter gleich sind. Dabei braucht es zwei Dinge für ein wirklich gutes Bohrfutter: erstens eine schlaue Konstruktion und zweitens eine sorgfältige Herstellung. Als einer, der professionell bohrt und schraubt, weißt Du, wovon wir sprechen. Wir produzieren das EXTRA 50 „Made in Germany“ – für uns bei Röhm ist das eine Verpflichtung. Deshalb haben wir über einhundert Jahre Wissen in der Bohrfutterproduktion in eine einzigartige Fertigungslinie gepackt. Auf der stellen wir das EXTRA 50 her.

Zum Beispiel haben wir einen ganz speziellen Bearbeitungs- und Prüfprozess entwickelt. Dort werden die Bohrfutter mit modernster Technik bearbeitet für die besondere Genauigkeit. Und: wir prüfen JEDES EXTRA 50 AUTOMATISCH, wenn es fertig ist. Jedes EXTRA 50 durchläuft genau die gleichen peniblen Prüfungen.

